

Rahmen- und Abrufaufträge

Der **Rahmenvertrag** ist ein Vertrag über einen Zeitraum, der die grundsätzlichen Bedingungen für zukünftige Einzelgeschäfte festlegt.

Dieser verpflichtet in der Regel noch nicht zur konkreten Lieferung oder Abnahme bestimmter Mengen, sondern schafft nur die vertragliche Grundlage für spätere Einzelbestellungen. Er enthält typischerweise Regelungen zu:

Laufzeit, Mengenrahmen (Optionen bei Unter-/Überschreitung), Preisen oder Preisberechnungsmodellen,

Liefer- und Zahlungsbedingungen, Qualitätsanforderungen, Haftung und Gewährleistung.

Ein **Abrufauftrag** ist eine konkrete und verbindliche Bestellung auf Grundlage eines bestehenden Rahmenvertrags. Er legt fest:

den Liefertermin, die Menge und ggf. Lieferort.

- **Rahmenvertrag** = Spielregeln festlegen
- **Abrufauftrag** = konkrete Bestellung nach diesen Spielregeln

Auftrag zu Rahmenauftrag

Zuerst speichern Sie wie gewohnt einen neuen Auftrag im Verkauf/Einkauf oder wählen einen bereits vorhandenen Auftrag.

Danach wird durch das Durchführen der Aktion [Workflow/Rahmenauftrag](#) aus dem aktuellen Auftrag ein **Rahmenauftrag**.

Diese Auftragsart wird in der Überschrift angezeigt und ist im Suchformular von Aufträgen vorhanden.

Die Spalten 'Gesamte Menge' und 'Übrige Menge' sind nur im Rahmenauftrag:

'Gesamte Menge' = für alle Abrufaufträge (Planmenge)

'Übrige Menge' = für neuen Abrufauftrag (Planmenge - vorhandene Abrufaufträge)

Aufträge mit vorhandener Verknüpfung zu Lieferschein oder Rechnung können **nicht** zu einem Rahmenauftrag werden.

Rahmenauftrag zu Abrufauftrag

Aus einem Rahmenauftrag wird mit der Aktion [Workflow/Abrufauftrag](#) ein **Abrufauftrag** angezeigt und kann gespeichert werden.

Dabei werden grundsätzlich nur *noch die zu liefernden Positionen* ('Übrige Menge' > 0 aus Rahmenauftrag) aufgelistet.

Auch diese Auftragsart wird in der Überschrift angezeigt und ist im Suchformular von Aufträgen vorhanden.

Menge in Abrufauftrag

Jede Position und ihre Menge im Abrufauftrag reduziert automatisch die jeweilige 'Übrige Menge' im Rahmenauftrag.

Dabei sind negative Mengen nicht möglich.

Gesamtmenge in Rahmenauftrag

Die **Gesamte Menge** im Rahmenauftrag kann laufend angepasst werden und sollte nicht kleiner als die Menge in Abrufaufträgen sein.

Bei Änderung der **Gesamte Menge** wird automatisch der Wert in der Spalte **Übrige Menge** angepasst.

Nachträgliches Hinzufügen von Positionen in Abrufauftrag

Wenn in einem Abrufauftrag eine neue Position für einen Artikel eingefügt wird, welcher auch im Rahmenauftrag vorhanden ist, wird diese Position automatisch mit der Position im Rahmenauftrag verknüpft. Falls ein Artikel mehrfach im Rahmenauftrag vorkommt, kann die zu verknüpfende Position über einen Dialog ausgewählt werden. Durch die Verknüpfung wird die Menge im Rahmenauftrag aktualisiert

Die Verknüpfung wird **verhindert**, wenn diese zu einer negativen Menge im Rahmenauftrag führt.

Schließen von Rahmen- und Abrufaufträgen

Ein Rahmenauftrag wird automatisch geschlossen, wenn in allen Positionen die 'Übrige Menge' = 0 ist.

Ein Abrufauftrag wird geschlossen, wenn alle Positionen und Mengen in Rechnung gestellt wurden (

[FAQ zum Schließen von Aufträgen](#))

Weitere Funktionen

- Aus Rahmenaufträgen können nur Abrufaufträge erfasst werden.
Das Erfassen von Lieferscheine und Rechnungen ist nur über die Abrufaufträge möglich.
- Rahmenaufträge werden in den Berichten **Bestellermittlung**, **Lieferwertberichte** und **Lieferpläne** nicht berücksichtigt.
- Im Suchformular der Aufträge kann im Filter **Auftragsart** nach **Rahmenauftrag** und **Abrufauftrag** gesucht werden.
Mit der Anzeigeeption 'In Bericht aufnehmen' kann die **Auftragsart** auch im Bericht angezeigt werden.